

## Rückblick auf die „Siedlerwoche“

### Höhepunkt:

## Umweltministerium wird Schirmherr für Verbandsaktion naturnaher Garten



**Bamberg.** Da lachte nicht nur das Herz des Präsidenten Siegmund Schauer (im Bild 3.v.li.): Als sich Staatssekretärin, MdL Melanie Huml (2.v.li.), zusammen mit vielen anderen Gästen, bei der Eröffnung der Siedlerwoche am 04. August, die Ehre gab, hatte sie eine überaus positive Nachricht aus München mitgebracht. Das Bayerische Umweltministerium wird die Aktion des Verbandes Wohneigentum Bayern zur Zertifizierung naturnaher Gärten unterstützen und als „Schirmherr“ begleiten. An dieser Aktion können sich alle bayerischen Gartenliebhaber beteiligen. Wenn sie die Kriterien für einen naturnahen Garten erfüllen, erhalten sie ein ansprechendes Emaillenschild, das als sichtbares Zeichen eines zertifizierten Gartens an entsprechender Stelle angebracht werden kann. Aber es war nicht nur diese positive Nachricht der Staatssekretärin, die die Eröffnungsfeier und die gesamte Siedlerwoche, einschließlich des „Oberfranken-/Bayerischen Siedlertages“ zu einem vollen Erfolg werden ließ. Unter Leitung von Landesgartenfachberaterin Dorle Engels (2.v.re.) hatten die „Grünen“ ein

breites Spektrum zum Thema „Genussvoll Gärtnern“ eine Woche lang einem tausendfachen Publikum präsentiert. Ob Gemüseanbau auf kleinstem Raum, Ratschläge zum Düngen, essbare Blüten und Kräuter, abwechslungsreiche, gartenbezogene Spiele für Kinder oder Tipps und die Beantwortung von Fragen – alle Besucher kamen im Gebäude „Perspektive Grün“ an diesen Tagen auf ihre Kosten und konnten sich von der Leistungsstärke des Verbandes überzeugen. Auch der Präsident des Bayerischen Gärtnereiverbandes, Roland Albert (1.v.li.) und Bambergers Bürgermeister Werner Hipelius (1.v.re.) würdigten in ihren Reden – wie zuvor Staatssekretärin Huml – das überaus große Engagement des Verbandes im Freizeitgartenbau. Damit liege der Verband Wohneigentum voll im Trend – auch für das Allgemeinwohl. Denn Freizeitgartenbau in Bayern, so die Redner, sei nicht nur ein stets steigender Erholungsfaktor für die Verbandsmitglieder, sondern leiste auch wertvolle Beiträge für ein natur- und umweltgerechtes Wohnumfeld in den Städten und Gemeinden.

### Liebe Mitglieder, sehr geehrte Leser, von Familienheim und Garten,

wenn in diesem Monat, am 07. Oktober abends, die Landesgartenschau in Bamberg ihre Pforten schließt, so wird unsere Verbandswoche einschließlich des speziellen Oberfranken-/Bayerischen Siedlertages, nicht nur den Organisatoren, sondern vielen Tausend Mitgliedern und Gästen als besonderer Höhepunkt der Gartenschau, aber auch unseres eigenen Verbandslebens, in bester Erinnerung bleiben.

Wenngleich es unsere oberste Verbandsaufgabe war und bleibt, den Schutz des Wohneigentums zu forcieren, so gehört das Engagement im Freizeitgartenbau – insbesondere das Thema Hausgarten – schon immer zu den selbstverständlichen Verbandsaufgaben.

Unsere „Grünen“, allen voran unsere Landesgartenfachberaterin Dorle Engels, sind während der „Siedlerwoche“ im Gebäude „Perspektive Grün“ über sich hinausgewachsen. Fachkompetenz, Ideenreichtum und praktische Demonstrationen haben unsere Gärtner zum Aushängeschild ehrenamtlicher Tätigkeit gemacht. Die Ehrengäste, ob nun Staatssekretärin Melanie Huml, MdL, oder Oberbürgermeister Starke – um nur zwei von vielen zu nennen – waren beeindruckt und haben dies in ihren Worten auch zum Ausdruck gebracht.

Als Präsident des Landesverbandes Bayern, aber natürlich auch als Bamberger, bin ich stolz auf die geleistete Arbeit unserer Mitglieder. In diesem Stolz schließe ich selbstverständlich alle, für die Organisation Verantwortlichen, die oberfränkischen Siedlerdamen, die vielen Musikkapellen und unsere Jugend im Zeltlager mit ein.

Ein besonderer Dank gilt unseren Geschäftspartnern, allen voran der RheinLandVersicherung, den zahlreiche Ehrengästen und den vielen Siedlergemeinschaften aus Bayern, die am 11.08. mit 60 Bussen angereist waren. So kamen über 3.000 Mitglieder an diesem Tag nach Bamberg, um ihre Solidarität mit dem Organisator, dem Bezirksverband Oberfranken, zu demonstrieren.

Auf der positiven Welle dieses Höhepunktes in unserem Verbandsjahr, wünsche ich nun Ihnen allen für das verbleibende IV. Quartal noch gutes Gelingen in Ihren Siedlergemeinschaften. Mit dem Erfolg von Bamberg haben wir einmal mehr demonstriert, dass wir unseren Mitgliedern ein breitgefächertes Preis-/Leistungsverhältnis bieten können und jederzeit in der Lage sind, im Zuge des gemeinsamen Handelns viel zu erreichen.

Ihr  
**Siegmund Schauer**  
Präsident



## Impressionen vom oberfränkisch-bayerischen „Siedlertag“ auf der LGS

Fotos: M. Buchmann



### Interview

Auf der LGS gab Präsident Siegmund Schauer dem TV-Sender „tvo“ in der Sendung „nachgefragt“ ein Interview, in dem er ausführlich zur Siedlerwoche und zum Verband Wohneigentum Stellung nahm. Den Beitrag finden Sie unter: <http://video.tvb.de/nachgefragt/nachgefragt-vom-10-august-2012.html>.



## Oberpfalz

### Herbstversammlung

**Weiden/Oberwildenau.** Die traditionelle Herbst-Informationsversammlung des Bezirksverbandes findet am Samstag, 27. Oktober, im Naabtalhaus in Oberwildenau statt. Beginn 10 Uhr.

### Termin

**Pleystein.** Die SG lädt am 11. Oktober zu einer Info-Veranstaltung über die Versicherungsleistungen des Verbandes ein. Danach folgt ein Bildervortrag über die Blumenpracht in Bamberg. Beginn 19.30 Uhr im Hotel „Regina“. Auch Mitglieder anderer Siedlergemeinschaften sind gern gesehene Gäste an diesem Abend.

**Pfreimd.** Sonntag, 28. Oktober, JHV um 14 Uhr in den Vereinsräumen der Landgraf-Ulrich-Halle.

### 75 EAW

**Weiden.** Zwei Tage lang feierten die Weidener EAW-Siedler im Juni ihr 75jähriges Gründungsfest. Die Hausbesitzer und Häuslbauer im Stadtteil Hammerweg zählen zu den Pionieren des Siedlungswesens in der Stadt. Entsprechend viel Lob erhielten die Mitglieder unter ihrem amtierenden Vorsitzenden Richard Hegner von den Gästen und Festteilnehmern. Schließlich ist es gerade in der heutigen Zeit nicht so einfach einen Verein über einen so langen Zeitraum am aktiven Leben zu erhalten.

### SG international

**Weierhammer (Opf.).** Auf internationalem Parkett bewegten sich die Mitglieder der SG im Juli. Eine 50köpfige Reisegruppe besichtigte auf Einladung des Europaabgeordneten Albert Deß das Europaparlament in Straßbourg. Natürlich durften am zweiten Reise-

## Oberfranken

**Untersteinach.** Der Siedlerbund Untersteinach wurde am 01.05.1962 mit dem Zweck der Hebung des Gemeinschafts-sinnes und der Pflege der guten Nachbarschaft, der Erziehung der Jugend zur Naturverbundenheit, sowie der fachlichen Beratung der Eigenheimbesitzer bei der Anlage und Pflege des Gartens gegründet. Zum 50jährigen Jubiläum begrüßte 1. Vorsitzender G. Wilm Bürgermeister H. Burges und stellvertretenden Bezirksvorsitzenden M. Geyer. Das einzig noch lebende Gründungsmitglied G. Weber und die Ehefrauen der weiteren Gründungsmitglieder erhielten einen Blumenstrauß. Die Mitglieder A. Marek und E. Kieslich wurden für ihre langjährige Tätigkeit in der Siedlergemeinschaft geehrt.

**Schwarzenbach.** „Schweinfurt, eine Stadt mit Industrie und Flair“. Unter diesem Motto lud die Frauenbeauftragte der Siedler, Eva Walther, die Siedlerfrauen zur diesjährigen Tagesfahrt ein. Bereits morgens war die meist gestellte Fragen: „Was wollen wir denn in Schweinfurt? Gibt es da was Besonderes?“ Diese Fragen beantwortete dann die Gästeführerin Frau Helldörfer. Man hörte über die Geschichte der Stadt mit ihren großen Nöten, aber auch Erfolgen. Im Anschluss an eine sehr kurzweilige Führung wurde die Stadt noch auf eigene Faust er-



tag auch die Klassiker im El-saß als Besuchspunkte nicht fehlen.

## Unser Verband im Internet

[www.verband-wohneigentum.de/bayern](http://www.verband-wohneigentum.de/bayern)

Dort finden Sie auch die Internetadressen der Bezirksverbände.



kundet. Nach einem kurzen Halt in Vierzehnheiligen konnten die „Mädels“ in der Kommunbräu in Kulmbach ein kühles „Bernstein“ und eine Brotzeit genießen. Alle waren sich einig: Schweinfurt ist eine Reise wert, und sie waren nicht das letzte Mal in dieser schönen Stadt.

## Unterfranken

**Frankfurt/M.** Für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Sfr. vom „Frankfurter Berg“ wurde die 1. Vorsitzende Heidi Zecha mit dem „Hessischen Ehrenbrief“ ausgezeichnet. Selbstlos betreut Frau Zecha bis zu 80 – meist Migranten-Kinder – an der Albert-Schweitzer-Schule bei den Hausaufgaben. In einer Feierstunde würdigte Bez.-Vors. Dieter Weidenhammer diese ehrenamtliche Tätigkeit.

**Schonungen.** Grund zur Freude gab es für Dietmar Gütthlein, 1. Vorsitzender, bei der Feier zum 65-jährigen Bestehen der SG: Er ehrte zahlreiche Mitglieder für langjährige Treue. Außerdem überreichte Präsident Siegmund Schauer einen Scheck des Siedlungsförderungsvereins Hessen für die Baumaßnahmen am Gerätehaus. In seinem Referat ging Schauer auf die Straßenausbaubeitragssatzungen der Kommunen ein, die manche Hausbesitzer in den Ruin führten. Mit dem Ehrenzeichen in Silber wurde Waldemar Kießling für sein Engagement ausgezeichnet. Die Grüße und Glückwünsche des Bezirksver-

bandes überbrachte stv. Bezirksvorsitzender Achim Einig.

**Gemünden.** Das seit den 70er Jahren stattfindende Annafest erwies sich wieder als Besuchermagnet. Im Verlauf des Festes ehrte 1. Vors. Hans Wagner acht Frauen und Kinder mit dem Vornamen Anna und überreichte Blumen und Geschenke. Die Sfr. aus dem benachbarten Karlstadt wurden mit Applaus begrüßt. 70 freiwillige Helfer und Helferinnen trugen zum Gelingen des Festes bei. Mit Barbara Thiel konnte Vors. Wagner das 200. Mitglied begrüßen.

## Mittelfranken

### Nürnberg. Geschäftsstelle

Rothenburger Str. 178;  
Tel. 0911/222230.

Ganzjährige Heizölbestellung. Vorteil, 10.000Ltr.-Preis, auch wenn die Abnahme kleiner ist.

**Ansbach-Bocksberg.** Am 10. um 14.30 Uhr Frauentreff/Cafe Lindenhof Am 16. um 16 h Männerstammtisch/ „Vier Jahreszeiten“.

**Ansbach Dombach.** Am 02. um 14 h Siedlertreff/Siedlerklausur. Am 20. Weinabend um 19 h (b. Fam. Zuckermandel).

**Eckenhaid.** Am 18. um 14.30 h Kaffeetreff, Sporthelm SC Eckenhaid. Am 13. Weinfahrt nach Bullenheim.

**Moorenbrunn.** Jeden 1. Fr. i. Monat Stammtisch im Vereinsheim VfR Moorenbrunn.

**Schniegling.** Am 14. um 15 h Siedlerkaffee mit Ehrungen u.

um 17 h Senioren-Tanztee, Musik von Tommy Coburger. Am 20. um 14 h Kürbisschnitzen für Kinder. Am 27. um 18 h Karpfenessen und um 19 h Weinfest mit Weinprobe.

**Schußl.weg-Castellstr.** Am 19. um 19.30 h Versammlung im Siedlerkeller.

**Schwaig-B'dorf.** Am 16. um 19.30 h außerordentliche Mitgliederversammlung in d. Gaststätte Roter Löwe in Malmsbach.

**Schwarzachhöhe.** Am 02. Stammtisch. Am 04./18. Wandern. Am 13. Tagesfahrt nach Augsburg.

**Unterasbach.** Am 20. um 19.30 h Weinfest.

**Veitsbronn u. Umgeb.** Am 24. um 19.30 h Mitgliederversammlung.

## Schwaben

**Augsburg.** Geschäftsstelle: Jeden Mittwoch findet in der Zeit von 14 bis 16 Uhr in der Geschäftsstelle eine Rechtsberatungsstunden durch Rechtsanwalt Welser statt. Mitglieder können sich für ein persönliches – oder auch ein telefonisches Beratungsgespräch – bei Frau Kastner oder Frau Straß während der Geschäftszeiten anmelden. Auch können Rechtsfragen per E-Mail gestellt werden, die Herr Welser entsprechend beantworten wird. Anmeldung für eine Rechtsberatung ausschließlich über die Geschäftsstelle.

Geschäftszeiten

Mo 10 – 16 Uhr

Di geschlossen

Mi u. Do 8 – 16 Uhr

Freitag 9 – 12 Uhr

Telefon: 0821 / 57 91 28

E-Mail: schwaben@verband-wohneigentum.de

## Niederbayern

**Obernzell.** Die Generalversammlung im Obernzeller-Rauscherhof fand ganz unter dem Zeichen Neuwahlen und des Referates zum Thema: „Ist die Energiewende zu schaffen“

statt. Dazu begrüßte 1. Vorsitzender Helmut Schuster vom Umweltamt des Landratsamtes Passau, Martin Neun und Bezirksehrenvorsitzenden Erwin Meisinger.

In seinem Bericht gab der Vorsitzende einen Überblick über die Ereignisse und vielfältigen Aktivitäten in der Siedlergemeinschaft. Des Weiteren erinnerte er die Mitglieder an die Vorteile und verbilligten Einkaufsmöglichkeiten, die eine Mitgliedschaft mit sich bringen. In der Vorausschau liegt der Schwerpunkt der Aktivitäten neben den Vereinsfesten und Ausflügen, die Sanierungs- und Reparaturarbeiten des siedlereigenen Kinderspielplatzes.

Nach dem recht positiven Kassenbericht und der Bestätigung, dass die Kasse bestens geführt ist, wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Im Anschluss daran ehrten der Vorsitzende Helmut Schuster sowie der Bezirksehrenvorsitzende Andreas Samböck und Martin Höller für ihre Verdienste im Sinne der Siedlergemeinschaft mit der Dank-Urkunde und der Ehrennadel in Silber.

Das Ergebnis der Neuwahlen: 1. Vorsitzender Helmut Schuster, 2. Vorsitzender Herbert Kasbauer, Kassier: Eduard Liebl, Schriftführer: Rudolf Stimpfl. Martin Neun informierte in seinem Vortrag umfangreich über die vorhandenen Energie-Ressourcen und mögliche Energieeinsparungen.

## Oberbayern

**München.** Bei der Bezirksgeneralversammlung am 14. Juli wurden alle Mitglieder des Verbandsausschusses gem. TOP 9 der Tagesordnung für weitere vier Jahre in ihrem Amt bestätigt. Der Beschluss zur Satzungsänderung im Hinblick auf die Verlängerung der Amtsperiode auf 4 Jahre wurde einstimmig, ebenso wie die Beitragserhöhung für Einzelmitglieder auf 32,00 Euro ab 1. Januar 2013 gefasst.

# Ehre ihrem Andenken

## Oberpfalz Teublitz

Margarete Lehnerer  
Georg Forster

## Etzenricht

Werner Heindl

## Lohma

Georg Prem

## AM-D-Programm

Benedikt Mayinger  
Eduard Bauer

## Schwarzenfeld

Maria Peter

## Fuchsstein-Speckmannshof

Hans Jürgen Lieder

## SAD-Weinberg

Kurt Baumer  
Theodor Terbeznik

## Ewald Faber

## WEN-Moosfurt

Günther Simon

## Ammerthal

Xaver Fertsch  
Georg Berghammer

## Oberviechtach

Mathilde Lohberger

## Wiesau-Fichtensch.

Strycek Roland  
Eduard Klarner

## Eslarn

Josef Dobmeier

## Weierhammer

Konrad Hausner

## Altenstadt/WN.

Betty Kummer  
Wilfried Scholz

## Plößberg

Heinrich Münchmeier

## Neustadt/WN.-Eigenheim

Heinrich Stangl

## Parkstein

Bohumil Vasak

## Wiesau – R.

Helga Reinert

## Freihung

Hans Obitz

## AM Am Wagrain

Waltraud Kunstmann

## Moosbach

Gerta Reger

## Oberfranken

### Bamberg

Eduard Wolf

### BT-Hussengut

Ernst Herrmann

### Dörfles-Esbach

Otto Deutsch

### Goldkronach

Frieda Kolb  
Erhard Schreiner

### Helmbrechts

Eleonore Wolfrum

Alfred Feilner

### HO-Neuhof

Walter Müller

### Konradsreuth

Horst Krumpf

### Marktschorgast

Georg Beck  
Hans Lauterbach

### Naila-Froschgrün

Klara Fuchs

Gertraud Völkel

### Neustadt-Haarbrücken

Ernst Knauer

### Schönwald

Reinhold Hummer  
Otto Reinel

### Schorkendorf-Ahom

Siegfried Müller

### Selb-Erkersreuth

Edeltraud Jandl

### Selb-Vielitz

Erwin Pfeifer

## Unterfranken Randersacker

Rudi Krause

## Karlstadt

Paul Renk

## Veitshöchheim

Josef Wassermann

## Grettsstadt

Manfred Kraus  
(Ehrenvorsitzender)

Alfons Dürr

## Hammelburg

Rosa Ruppert

## Mittelfranken

### Rückersdorf

Fritz Köhler

### Lauf I

Josef Kaschny

### Schußl.-Castellstr.

Otto Klug

## Schwaben

### Königsbrunn-Süd

Robert Zwickirsch

### Lau-Alb.-Magnus-Sdlg.

Heinrich Gerstetter

### Mering St. Afra

Anna Franz

### Schwabm.-Wertachau

Marianne Förster

### A-Bärenkeller-Süd-

### Mitte

Walter Schwenk

Heinrich Hirschbolz

## Oberbayern

### Fasanerie-Nord

Matthias Geier

### Karlsfeld-West

Magdalene Marschall

## Impressum

### Bayern im Blick

Herausgeber: Verband Wohneigentum, Landesverband Bayern e.V.

Verantwortlich: Siegmund Schauer, Präsident

Redaktion: Stefan Zrenner, Redakteur

Anschrift Herausgeber u. Redaktion: Bahnhofstraße 25a, 92637 Weiden/OPf

Telefon: 0961 48288-24

Telefax: 0961 48288-49

www.verband-wohneigentum.de/bayern

E-Mail: presse-bsb@verband-wohneigentum.de

Für den Inhalt der Bezirksmitteilungen sind die Bezirksgeschäftsstellen verantwortlich.